

## Herren Bezirksliga

FC Oberrot 1928 : TTC Gnadental III  
Freitag, 14.10.2022, 20:00 Uhr

### Ritter beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des FC Oberrot 1928 am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksliga beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zugeht, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 34:29 aus Sicht der Heimmannschaft. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 2. Saisonspiel des Heimteams setzte Marco Ritter. Nach diesem auch trotz Ersatzstellung erzielten Sieg haben die Spieler um den Einser Daniel Böhm nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Böhm / Hoti lagen gegen Schmitzl / Waibel bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine entscheidende Wendung gaben und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnten. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. So gut wie gewonnen schien wenig später das Spiel von Breimeier / Turan gegen Häfele / Müller, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Häfele / Müller jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 12:10, 11:7, 5:11, 11:13, 6:11. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Böhm / Ritter Schöpflin / Meng in fünf Sätzen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Roman Häfele war der Gastgeber Daniel Böhm gegen die beiden doch als etwa ebenbürtig in das Match. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Auf Messers Schneide stand dann die Partie zwischen Witalij Breimeier und Fabian Schmitzl, ehe sich der Gastspieler mit 11:6, 10:12, 11:6, 9:11, 5:11 durchsetzte und Schmitzl seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Manfred Böhm gelang es, Marcus Schöpflin im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Chancenlos war dagegen anschließend Arben Hoti gegen Felix Müller nicht, aber mehr als ein 7:11, 11:5, 7:11, 10:12 war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Evren Turan und Lukas Meng, das Evren Turan letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Nicht ganz mithalten konnte Marco Ritter, beim 1:3 gegen Tanja Waibel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des FC Oberrot 1928 und des TTC Gnadental III in die Box. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte indes Daniel Böhm bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Fabian Schmitzl und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Wenige Chancen hatte Witalij Breimeier beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Roman Häfele. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Manfred Böhm seinem Gegner Felix Müller letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Arben Hoti konnte im Spiel gegen Marcus Schöpflin hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Nicht einen Satzgewinn überließ Evren Turan seiner Gegnerin Tanja Waibel beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Marco Ritter gegen

Lukas Meng nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Marco Ritter letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den FC Oberrot 1928 war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den FC Oberrot 1928 am 22.10.2022 gegen den TSV Niedernhall II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 22.10.2022 gegen den TSV Gaildorf versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**FC Oberrot 1928**

Doppel: Böhm / Hoti 1:0, Breimeier / Turan 0:1, Böhm / Ritter 1:0

Einzel: D. Böhm 2:0, W. Breimeier 0:2, M. Böhm 1:1, A. Hoti 1:1, E. Turan 2:0, M. Ritter 1:1

**TTC Gnadental III**

Doppel: nicht anwesend/angetreten / Müller 1:0, Schmitzl / Waibel 0:1, Schöpflin / Meng 0:1

Einzel: F. Schmitzl 1:1, R. Häfele 1:1, F. Müller 2:0, M. Schöpflin 0:2, T. Waibel 1:1, L. Meng 0:2